



- 1-kanalig
- 24 V DC Versorgungsspannung
- Leitungsbruch- (LB) und Kurzschlussüberwachung (LK)
- Power Rail-Bus
- EMV gemäß NAMUR NE 21

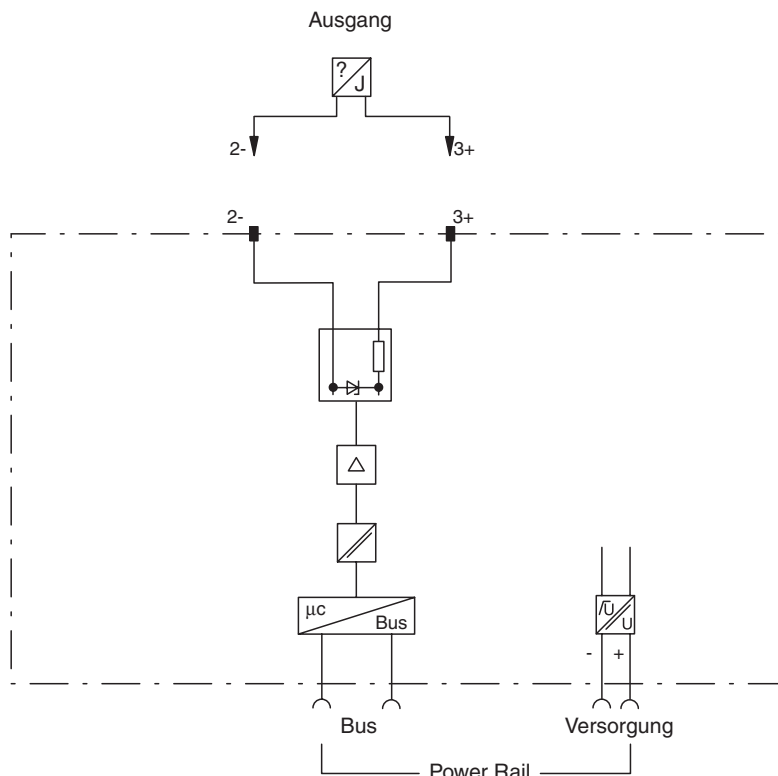
Funktion

Der KSD2-CO überträgt ein 0/4 mA ... 20 mA-Stromsignal. Es können Bürden im Bereich von 30 Ω ... 750 Ω angeschlossen werden. Der Ausgang ist galvanisch von Bus und Versorgung getrennt. Meldungen über Leitungsunterbrechung oder Leitungskurzschluss des Feldkreises werden über den Bus übertragen.

Anwendung

Ansteuerung von Pneumatikstellgliedern (I/P-Wandlern) und Magnetventilen.

Anschluss



Aufbau

Frontansicht

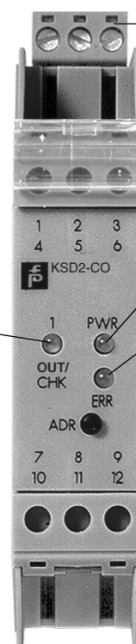
Gehäusetyp A3
(siehe Systembeschreibung)

LED gelb/rot:
Ausgangskontrolle

abziehbare Klemme
grün

LED grün:
Power

LED rot:
Fehlermeldung



Veröffentlichungsdatum 2010-03-15 09:56 Ausgabedatum 2010-03-15 197560_GER.xml

Versorgung	
Anschluss	Power Rail
Bemessungsspannung	20 ... 30 V DC
Welligkeit	< 10 %
Verlustleistung	1,3 W
Leistungsaufnahme	1,3 W
Eingang	
Anschluss	Power Rail
Schnittstelle	CAN-Protokoll über Power Rail-Bus
Ausgang	
Anschluss	Klemmen 2, 3
Strom	0/4 ... 20 mA
Bürde	30 ... 750 Ω
Restwelligkeit	$\leq 0,25$ %
Leitungsfehlerüberwachung	möglich ab $I_{soll} \geq 1$ mA Bruch $I < 3,6$ mA, Kurzschluss, Bürde < 30 Ω
Übertragungseigenschaften	
Abweichung	0,1 % des Ausgangssignalsbereiches bei 20 °C (293 K)
Einfluss der Umgebungstemperatur	0,01 %/K des Ausgangssignalsbereiches
Galvanische Trennung	
Ausgang/Versorgung, interner Bus	Basisisolierung nach EN 50178:1997, Bemessungsisolationsspannung 300 V _{eff}
Richtlinienkonformität	
Elektromagnetische Verträglichkeit	
Richtlinie 2004/108/EG	EN 61326-1:2006
Konformität	
Isolationskoordination	EN 50178:1997
Galvanische Trennung	EN 50178:1997
Elektromagnetische Verträglichkeit	NE 21:2006
Schutzart	IEC 60529
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	-20 ... 60 °C (253 ... 333 K)
Schadgas	nach ISA-S71.04-1985, Schweregrad G3
Mechanische Daten	
Schutzart	IP20
Anschluss	Klemmanschluss $\leq 2,5$ mm ²
Masse	ca. 100 g
Abmessungen	20 x 100 x 115 mm
Befestigung	Hutschienenmontage
Allgemeine Informationen	
Ergänzende Informationen	Beachten Sie, soweit zutreffend, die Konformitätsaussagen, Konformitätserklärungen, Konformitätsbescheinigungen und Betriebsanleitungen. Diese Informationen finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com .

Hinweise

Software-Funktionen

Durch die Bedienoberfläche **PACT_{ware}**TM einstellbar:

- Messstellenbezeichnung (TAG-Nr.), 28 alphanummerische Zeichen, im Gerät speicherbar
- Kommentar, im PC speicherbar
- Notizen zum Gerät auf PC-Datenträger speicherbar
- physikalische Einheiten einstellbar
 - Liste siehe Systembeschreibung RPI
- Leitungsüberwachung wählbar
- Erkennung und Meldung separat für Leitungsunterbrechung und Leitungskurzschluss
- Anfangswert und Endwert des Messbereichs
 - zur Festlegung des Überlauf- und Unterlaufbereichs
 - zur Konfigurierung der Analogwertanzeige der Bedienoberfläche
- Meldung der Messbereichsüber- und -unterschreitung
- Festlegen des Verhaltens im Fehlerfall
 - Signalwert wählbar
 - Anfangswert des Messbereichs
 - Endwert des Messbereichs
 - Halten des letzten gültigen Messwertes
- Simulation
 - des Ausgangswertes
 - der Gerätediagnose
 - der Prozesskanaldiagnose